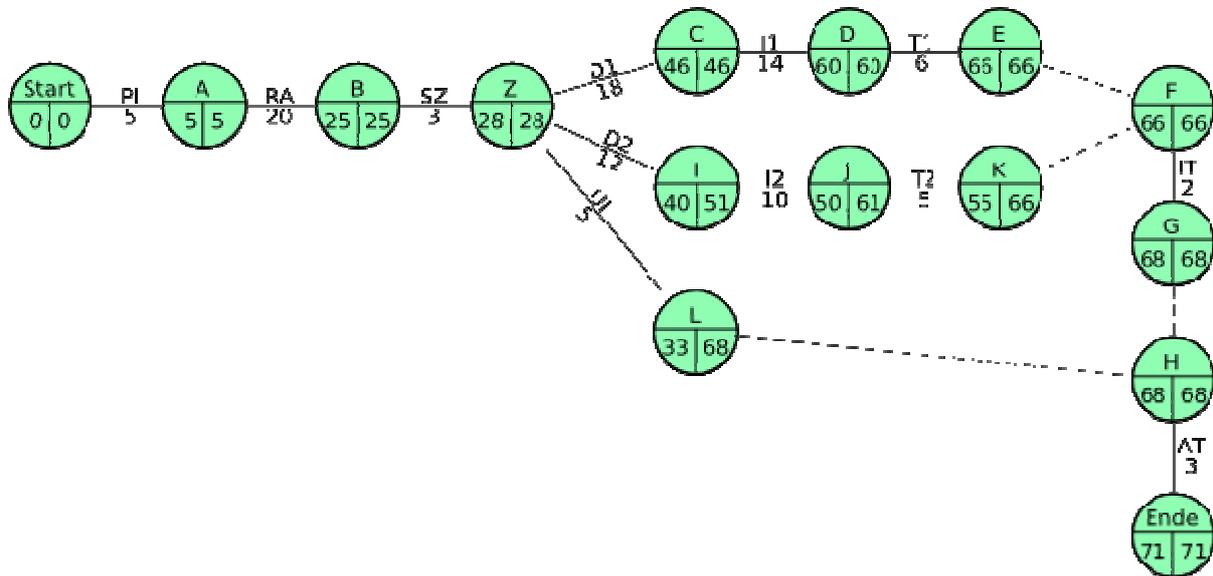


Netzplantechnik: CPM – Beispiel A (mit Lösung)

Tätigkeit	Abkürzung	Dauer (in Tagen)	direkte(r) Vorgänger
Projektinitialisierung	PI	5	Start
Requirementsanalyse	RA	20	PI
Subsystemzerlegung	SZ	3	RA
Design Subsystem1	D1	18	SZ
Design Subsystem2	D2	12	SZ
User Interface Design	UI	5	SZ
Implementierung Subsystem1	I1	14	D1
Implementierung Subsystem2	I2	10	D2
Test Subsystem1	T1	6	I1
Test Subsystem2	T2	5	I2
Integrationstest	IT	2	T1, T2
Abnahmetest	AT	3	UI, IT

1. Skizzieren Sie einen CPM-Netzplan zu einem Projekt mit der folgenden Tätigkeitsliste und ermitteln Sie den kritischen Pfad. Letzterer ist durch dicke oder farbige Linien zu kennzeichnen.
2. Um wieviele Tage kann der Vorgang "Implementierung Subsystem2" (I2) verzögert werden, ohne den Endtermin des Projektes zu beeinträchtigen? Um welche Art von Pufferzeit geht es bei dieser Frage?
3. Welchem Software-Lebenszyklusmodell folgt der durch obigen Netzplan beschriebene Ablauf? Begründen Sie Ihre Antwort kurz. (Anmerkung: 1- 2 Sätze werden erwartet)

Netzplantechnik: CPM – Beispiel A (mit Lösung)



- Kritischer Pfad: PI, RA, SZ, D1, I1, T1, IT, AT
- 11, Gesamtpufferzeit
- Iterativ